Referendum gegen FATCA

- ▶ Die zwischenstaatliche Vereinbarung zu FATCA ist unter enormem politischem und ökonomischem Druck entstanden, dem die Schweiz nachgegeben hat, ohne zu kämpfen.
- ▶ Mit FATCA verfolgt der amerikanische Fiskus nicht nur seine Staatsbürger und US-Firmen in der ganzen Welt, sondern auch Doppelbürger und Schweizer Ehepartner von US-Staatsangehörigen. Bereits ein Studium in den USA reicht aus, um aus Ihnen einen US-Steuerpflichtigen zu machen.
- ▶ Das Schweizer Umsetzungsgesetz zu FATCA ermächtigt die Banken, dem amerikanischen Fiskus die vollständigen Daten ihrer 'amerikanischen' Kunden zu übermitteln. Dies bedeutet die Aufhebung des Bankkundengeheimnisses als Instrument zum Schutz der Personen.
- ▶ Das Schweizer Umsetzungsgesetz zu FATCA sieht die Anwendung amerikanischen Rechts vor. Ein amerikanisches Unternehmen, das in der Schweiz angesiedelt ist und ausschliesslich Schweizer Mitarbeitende hat, kann demnach von Schweizer Gerichten nach amerikanischem Recht beurteilt werden!
- ▶ Mit der Annahme der Vereinbarung zu FATCA verpflichtet sich die Schweiz bereits jetzt, zukünftige Änderungen des amerikanischen Rechts ohne jedwede Mitwirkung zu übernehmen. FATCA kann somit unbegrenzt seine Fangarme ausstrecken.

Referendum gegen den Bundesbeschluss vom 27. September 2013 über die Genehmigung des FATCA-Abkommens zwischen der Schweiz und den Vereinigten Staaten

Auf dieser Liste können nur Stimmberechtigte unterzeichnen, die in der genannten politischen Gemeinde in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind. Bürgerinnen und Bürger, die das Begehren unterstützen, mögen es handschriftlich unterzeichnen.

Wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für ein Referendum fälscht, macht sich strafbar nach Art. 281 beziehungsweise nach Art. 282 des Strafgesetzbuches.

Die unterzeichnenden stimmberechtigten Schweizer Bürgerinnen und Bürger verlangen, gestützt auf Art. 141 der Bundesverfassung und nach dem Bundesgesetz vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte, Art. 59ff, dass der Bundesbeschluss vom 27. September 2013 über die Genehmigung des FATCA-Abkommens zwischen der Schweiz und den Vereinigten Staaten der Volksabstimmung unterbreitet werde.

KANTON

Postleitzahl

Politische Gemeinde

--	--	--

Name <small>(handschriftlich und möglichst in Blockschrift)</small>	Vorname	Genaueres Geburtsdatum <small>(Tag/Monat/Jahr)</small>			Wohnadresse <small>(Strasse und Hausnummer)</small>	Eigenhändige Unterschrift	Kontrolle <small>(leer lassen)</small>
1.							
2.							
3.							
4.							
5.							
6.							
7.							
8.							
9.							
10.							

Ablauf der Referendumsfrist: 16. Januar 2014

Amtsstempel

Die unterzeichnete Amtsperson bescheinigt hiermit, dass obenstehende (Anzahl) Unterzeichnerinnen und Unterzeichner des Referendums in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und ihre politischen Rechte in der erwähnten Gemeinde ausüben.

Die zur Bescheinigung zuständige Amtsperson (eigenhändige Unterschrift und amtliche Eigenschaft):

Ort _____

Datum _____

Die Liste ist vollständig oder teilweise ausgefüllt zurückzusenden bis spätestens 31. Dezember an das Referendumskomitee: Stop FATCA, Case postale 6297, 1002 Lausanne, das für die Stimmrechtsbescheinigung besorgt sein wird. Weitere Unterschriftenlisten können bestellt werden bei www.stop-fatca.ch

Komitee

François BAERTSCHI, MCG, Genève; Cosima BARONE, Groupement Suisse des Conseils en Gestion Indépendants, Genève; Jean-Marc BLANC, Parti Pirate, Fribourg; Marc-Olivier BUSSLINGER, Ligue vaudoise, Morges; Olivier DELACRÉTAZ, Ligue vaudoise, Essertes; Michel FONTANA, Lobby des Citoyens, Genève; Yves NIDEGGER, conseiller national UDC, Genève; Charly PACHE, Parti Pirate, Fribourg; Lorenzo QUADRI, conseiller national, Lega dei Ticinesi, Lugano; Philippe NANTERMOD, Sion; Lukas REIMANN, conseiller national, Young4Fun, Wil; Marc STUDER, Lobby des Citoyens, Genève.